

Editorial

Macht und Zölibat

Tagungsbeiträge

Vernetzung

Ökumenischer Kirchentag

**Thema: Kirchenfinanzen**

Buchvorstellungen

Service

# Einladung zum 5. KVI-Kongress 2010

## Erfahrungsaustausch, Dialoge und Workshops zu aktuellen Themen

Der 5. KVI Kongress 2010 findet vom 8. bis zum 9. Juni 2010 erneut im Erbacher Hof, dem Bildungs- und Tagungszentrum des Bistums Mainz, statt. Der persönliche Erfahrungsaustausch mit Kolleginnen und Kollegen aus dem gesamten Bundesgebiet, Vorträge namhafter Referenten sowie Workshops und Fachgruppendifkussionen sind Impulsgeber für verwaltungsorientierte Führungskräfte in Kirchen, kirchlichen und kirchennahen Organisationen. Der Dialog mit Branchenexperten und die kompakte Kongress begleitende Ausstellung stellen einen unmittelbaren Praxisbezug zu den Tätigkeitsfeldern der Kongressteilnehmer her.

von Peter S. Nowak

In über 30 Workshops und Vorträgen werden die Themenfelder des KVI Kongresses: Beschaffung, Facility & Immobilien Management, Finanzen, Geoinformation, Informationstechnologien, Outsourcing, Personalmanagement und Qualitätsmanagement behandelt.

So wird z.B. in den Themenfeldern Finanz- und Immobilienmanagement in Fortführung der bisher besprochenen Methoden und Darstellungen nunmehr die Unterstützung durch Kennzahlensysteme erarbeitet und diskutiert. Im Themenfeld Informationstechnologien wird die Zertifizierung der eingesetzten Softwarelösungen erörtert - und dies auch unter dem Aspekt des möglichen Einsatzes von Open Source Produkten. Im Themenfeld Personalmanagement werden die Potenziale und Möglichkeiten der Nutzung bzw. Standardisierung von digitalen Medien für Informations- und Datenaustausch zwischen den Einstellungsträgern und Gehaltsempfängern diskutiert.

Erstmals wird am ersten Kongresstag der KVI Innovationspreis verliehen. Ausgezeichnet wird in diesem Jahr eine kirchliche Verwaltung für ihre herausragende und nachhaltige innovative Leistung. Die Laudatio hält Prof. Dr. Ulrich Bogenstätter von der Fachhochschule Mainz.

Das Netzwerk Kirchenreform nutzt erneut den KVI Kongress, um hier unter Moderation von Prof. Dr. Wolfgang Nethöfel eine Fachtagung zum diesjährigen Leitthema „Kirchenfinanzen“ abzuhalten.

Das detaillierte Programm steht ab Mitte März unter [www.kvikongress.de](http://www.kvikongress.de) zur Einsicht zur Verfügung. Auch in diesem Jahr erwartet die Teilnehmer am ersten Kongresstag eine Abendveranstaltung im historischen Gewölbekeller und im Innenhof des Erbacher Hofes, die zu anregenden Gesprächen in einer abendlichen Atmosphäre einladen wird.

Die KVI Fachgruppen werden auf dem Kongress aktuelle und zukunftsweisende Themen erörtern.

Sie sollten sich den 08. - 09. Juni 2010 nicht nur vormerken sondern sich am besten bereits jetzt



Im Erbacher Hof in Mainz findet auch in diesem Jahr der KVI Kongress statt.

anmelden. Denn die Teilnahmeplätze sind auf ca. 250 Personen begrenzt. Auch in diesem Jahr werden eine „Ein Tages Option“ und eine „Zwei Tages Option incl. Übernachtung“ zu unveränderten Preisen angeboten. Anmelden können Sie sich mit dem Formular, das Ihnen mit der detaillierten Tagungseinladung per Rundmail zugeht, oder im Internet unter: [www.kvikongress.de/anmeldung2010.htm](http://www.kvikongress.de/anmeldung2010.htm)

Seit vielen Jahren ist die KVI Initiative die produkt-, verbands- und arbeitsfeldübergreifende Plattform für den Erfahrungsaustausch der Führungskräfte in kirchlichen und kirchennahen Organisationen. Kollegiales Networking und der Dialog mit Anbietern und Wissenschaft prägen den jährlichen KVI Kongress. Der mit bekannten Persönlichkeiten besetzte KVI Beirat gewährleistet hierbei eine hohe Qualität und den Praxisbezug auch zu Ihrer Organisation.

Die KVI Initiative – Kirche, Verwaltung & Informationstechnologien ist mit Ihren Bausteinen KVI Kongress, KVI Workshops, KVI Fachgruppen, Fachmagazin KVI IM DIALOG und KVI Website eine überkonfessionelle Informationsplattform, die seit ihrer Gründung im Jahr 2004 aktuelle Themen aufgreift, um verwaltungsorientierten Führungskräften in Kirchen, kirchlichen und kirchennahen Organisationen neue Impulse für ihre tägliche Arbeit zu geben. Informationen im Internet unter: [www.kvikongress.de](http://www.kvikongress.de)

Foto: Patricia C. Lucas

netzwerk  
kirchenreform

24

# Anders finanzieren. Beispiel Region

Fachtagung des Netzwerks Kirchenreform vom 8. bis 9. Juni 2010

von Prof. Dr. Wolfgang Nethöfel

Die diesjährige Fachtagung des Netzwerks Kirchenreform widmet sich dem Reformfeld Finanzen. Mit dem Schwerpunkt „Finanzierung regionaler Projekte und Strukturen“ diskutieren wir systemimmanente ebenso wie systemkritische Finanzierungsalternativen. Die Tagung findet im bewährten Rahmen des ökumenischen KVI-Kongresses (Kirche, Verwaltung, Informationstechnologien) am 8. und 9. Juni 2010 in Mainz statt.

## Finanzierungsalternativen: Was sichert die Zukunft großer Kirchen?

In einer ersten Programmreihe werden wir uns mit Alternativen zur aktuellen Kirchensteuerpraxis beschäftigen („Schweizer Modell“, „3-Säulen-Modell“) sowie mit den immanenten Spannungen, die quer zur Alternative zwischen Kameralistik und Doppik die Differenz zwischen bedarfs-, aufkommen- und strukturorientierter Ausgabenkontrolle und -planung innerhalb kirchlicher Organisationen erzeugt. Was davon weist in die Zukunft? Wie sollten wir uns hier und heute orientieren oder umorientieren? Nach einem Impulsreferat von Prof. Dr. Johannes Grabmeier zum Schweizer Modell als Grundlage für die weiteren Beispiele dieser Programmreihe wird uns Dr. Karl Martin das 3-Säulen-Modell des Dietrich-Bonhoeffer-Vereins vorstellen. Nach der Möglichkeit, sich in zwei Kleingruppen intensiver mit den beiden Modellen auseinander zu setzen, werden wir auch die „Auswirkungen auf das Verwaltungshandeln“ in den Blick nehmen und Experten aus Kirchenleitung und Wissenschaft werden eine offene Diskussionsrunde mit den Kongressteilnehmern eröffnen.

## Finanzierung in der Region

Auf dem zweiten Kongresstag widmen wir uns in einem zweiten Zugang einem ebenso schwierigen wie spannendem Spezialaspekt des Reformthemas „Regionalisierung“. Mit Verantwortlichen aus Kirche, Diakonie und Caritas sowie mit Verwaltungsexperten aus den Bereichen Finanzen, Recht und Immobilien wollen wir über Modelle und praktische Erfahrungen sprechen, die sich aus dem Zwang oder aus der Gelegenheit ergeben, bei der Finanzierung regionaler Projekte und Strukturen zu kooperieren.

## Auswirkungen auf Planung und Kooperation

Auch unter diesem zweiten Zugang werden wir den Blick in die Zukunft kirchlicher Arbeit richten und nach Alternativen fragen. Welche Finanzierungskonzeptionen werden zur Zeit auf Kirchenleitungsebene erprobt? Welche Erfahrungen mit den neuen Instrumenten gibt es auf den unterschiedlichen Ebenen? Wie kann man besser miteinander ins Gespräch kommen, wie mit wem kooperieren? Die neuen Wege der Finanzierung erzwingen auch in Gemeinden und bei denjenigen, die in Projekten engagiert sind, Planung und Erfolgskontrolle. Sie aktualisieren aber auch in ungewohnte Weise theologische Überlegungen. Sie müssen sich als Kriterien bewähren, wenn Schwerpunkte gesetzt werden müssen und wenn längst fällige Abschiede endlich vollzogen werden müssen.

Inhaltlich geht es um Solidarität, die auch innerkirchlich gelebt werden muss. Formal stellt sich immer wieder neu die Frage nach einem Dritten Weg. Auch dabei steht das Reformthema des langsame Abschieds von der Kameralistik im Kontext kommunaler Reformenerfahrungen. Welche wegweisenden Impulse gehen überhaupt von alternativen Finanzierungsmodellen aus? Für den intensiven Austausch haben wir mit Prof. Dr. Friedrich Vogelbusch einen EKD-Finanzexperten gewinnen können, der in beiden Bereichen zu Hause ist.

Oberkirchenrat Stefan Werner wird uns mit seinem Impulsreferat „Jetzt helfen wir uns selbst! Das Haushaltssicherungskonzept für Kirchengemeinden“ wertvolle Anregungen geben. Pfr. Dr. Karin Bassler wird Impulse zum ethischen Investment setzen und Pfr. Dr. Christoph Bergner, Autor des Buches „Die Kirche und das liebe Geld“, wird uns auf unsere Programmreihe des zweiten Kongresstages einstimmen.

## Ausblick

Netzwerkerinnen und Netzwerker blicken dabei auch voraus nach Werkzeugen, die wir auf der Jahrestagung präsentieren können. Diese findet im Vorfeld der „Brot für die Welt“-Aktion am 26. und am 27. November 2010 in Wiesbaden statt. Sie steht unter dem Thema „Mission und Diakonie in der Region“ und ist in Kooperation mit dem (Reform-) Zentrum „Mission in der Region“ (Hans-Hermann Pompe) und der (Reform-) Initiative „Gemeinwendendiakonie“ (Cornelia Coenen-Marx) geplant.

Editorial

Macht und Zölibat

Tagungsbeiträge

Vernetzung

Ökumenischer Kirchentag

**Thema: Kirchenfinanzen**

Buchvorstellungen

Service

Fachtagung 2010 in Mainz  
Ein detaillierter Programmablauf und weitere Informationen zur Anmeldung:  
[www.netzwerktagung.de](http://www.netzwerktagung.de)

Kirchenfinanzen  
Eine der neuen Themenseiten:  
[www.kirche-und-finanzen.de](http://www.kirche-und-finanzen.de)

netzwerk  
kirchenreform

23